OSTFRIESLAND-

HOLTLAND - Nach dem frühen Ausscheiden beim Ostfriesland-Cup hat sich Fußball-Oberligist BSV Kickers Emden beim Saris-Cup des SV Holtland schadlos gehalten. Mit einem 2:0 über Germania Leer und einem 1:1 gegen BW Ramsloh schafften die von Stefan Emmerling trainierten Emder den Einzug ins Finale, das am Dienstag um 20 Uhr ausgetragen wird. Die Emder treffen dann auf Obenstrohe.

NAMEN

Die 13-jährige MIA ROBBEN vom TV Leer macht sich in dieser Woche auf den Weg nach Österreich. In Graz wird vom 18. bis 23. Juli die Europameisterschaft im Rope Skipping (Seilspringen) ausgetragen. Die Leeranerin hat sich bei der Deutschen Meisterschaft in Hanau das Ticket im Freestyle ihrer Altersklasse III gesichert.

KONTAKT

Bernhard Uphoff 925-234 Ingo Janssen 925-238 ok-sportredaktion@skn.info

OHV Aurich startet Verkauf von Dauerkarten

AURICH - Der OHV Aurich startet heute mit dem Dauerkartenverkauf für die neue Saison in der Dritten Liga Nord-West. Die Kosten für die Dauerkarten entsprechen dem Eintrittsgeld für 13 Spiele, das Geld für zwei Heimspiele wird also gespart.

Erwachsene zahlen für eine Dauerkarte 130 Euro, Mitglieder 120 Euro. Rentner sind mit 104 Euro (Mitglieder 94 Euro) dabei. Für Jugendliche kostet die Karte 39 Euro (Mitglieder 34 Euro). Der Verkauf der Dauerkarten erfolgt ausschließlich bei der Druckerei Meyer in Aurich (Kornkamp 25).

FUßBALL

Testspiele

TuS Westerende - SV Dornum SV Wittmund – Süderneulander SV SV Arle – SV Leezdorf SV Leybucht - Spvgg Upleward SG Berumerfehn - FC Nesse Suurhusen - BW Borssum II TuS Holtriem – SG Norden TuS Halbemond – SV Hage II TuRa Marienhafe – SuS Norddeich SV Leezdorf - Süderneulander SV Fortuna 70 Wirdum - Münkeboe II SV Wittmund - TuS Großheide SG Berumerfehn - Moordorf II TuS Pewsum - SV Hage SV Großefehn - GW Mühlen SV Wilhelmshaven - BW Borssum



Schwierige Bedingungen. Grit Kirchner-Fengkohl ließ sich bei der DM auch vom Dauerregen nicht stoppen.

Grit Kirchner-Fengkohl kehrt als dreifache Vizemeisterin heim

LEICHTATHLETIK Wirdumerin trotzt bei DM dem Wetter

LEINEFELDE – Das war wahrlich kein Zuckerschlecken für die Sportler: Bei der Deutschen Meisterschaft der Leichtathletik-Senioren im thüringischen Leinefelde machten Dauerregen, Gewitter und empfindlich kühle Temperaturen allen Teilnehmern das Leben schwer. Doch Grit Kirchner-Fengkohl von Fortuna Wirdum ließ sich davon nicht beirren. Die Wirdumerin kehrte gestern als dreifache Vizemeisterin überglücklich zurück.

"Aufgrund der schwierigen Bedingungen blieben natürlich viele Ergebnisse hinter den Er-

wartungen zurück. Man sah nur frierende Menschen statt strahlende Gesichter", berichtete Grit Kirchner-Fengkohls Trainer Frank Fengkohl nach den drei anstrengenden Wettkampftagen.

Die Ostfriesin erwischte am Freitag einen ausgezeichneten Start. Über die 80-Meter-Hürden sprintete sie in neuer Bestzeit von 13,91 Sekunden auf Rang zwei der Altersklasse W 50. Schneller war nur Manuela Leonhardt vom SV Sachsenring Hohenstein, die zwei Hundertstelsekunden vor ihr im Ziel war. Den Weitsprung beendete Grit Kirchner-Fengkohl als Fünfte

Einen weiteren zweiten Platz gewann sie tags darauf über die 300 m Hürden. In 55,55 Sekunden musste sie nur der Spandauerin Heike Hesse (53,18 Sek.) den Vortritt lassen. Auch gestern ärgerte das Wetter die Sportler nach besten Kräften. Es regnete weiter, das Thermometer blieb erschreckend tief im Keller. Trotzdem erkämpfte sich Grit Kirchner-Fengkohl ihre dritte Silbermedaille. 9,37 m reichten schon zum dritten zweiten Platz (Bericht folgt in der morgigen Ausgabe).

"Neuling" SSV holt Störtebeker-Cup

FUßBALLTURNIER Süderneulander setzen sich in Halbemond durch – SV Hage II belegt Rang zwei

Die Organisatoren zeigten sich mit dem Verlauf sehr zufrieden.

HALBEMOND/JAN – Der stattliche Störtebeker-Cup des TuS Halbemond steht für ein Jahr im Vereinsheim des Süderneulander SV. Die achte Ausgabe des beliebten Turniers ging gestern Nachmittag mit einer kleinen Überraschung zu Ende. Die Süderneulander, die erstmals auf der schönen TuS-Anlage zu Gast waren, machten das Rennen und traten damit die Nachfolge des SV Hage an. Der Titelverteidiger und Ostfrieslandligist hatte diesmal auf eine Teilnahme verzichtet. In der entscheidenden Partie des Blitzturniers bezwang der SSV die Reserve des SV Hage II verdient mit 2:1.

Die Organisatoren des TuS Halbemond zeigten sich mit dem Verlauf der Veranstaltung rundum zufrieden. "Alles lief wie am Schnürchen", freute sich Obmann Klaus Delewski. Auch sein Vorgänger Erwin Blonn ließ sich die gestrigen Partien des Blitzturniers, das im Modus jeder gegen jeden über einmal 45 Minuten gespielt wurde, nicht entgehen und weilte unter den Zuschauern. Die Schiedsrichter Alfred Duits, Johann Konken und Kristian Werle hatten mit der Leitung der durchweg fairen Partien keinerlei Probleme.

Halbfinals

TuRa Marienhafe - SuS Frisia Norddeich 6:2. Der Außenseiter aus Norddeich, der ebenfalls seine Premiere beim Störtebeker-Cup feierte, hielt am Sonnabend eine Halbzeit



Überraschungssieger. Die Süderneulander holten sich bei der ersten Teilnahme am Störtebeker-Cup auf Anhieb den großen Siegerpokal. Im entscheidenden Spiel setzte sich der SSV gegen den SV Hage II mit 2:1 durch. FOTOS: BRUNS

lang gut mit und ging durch Jannes Grünhoff sogar in Führung. Doch Christian Erdmann, Torwart Jannik Lottmann mit einem verwandelten Foulelfmeter, Mario Geiken, Christian Rüst, Guido Peters und Andreas Ulferts schossen den standesgemäßen Sieg für TuRa heraus.

TuS Halbemond - SV Hage II 0:5. Die Halbemonder hätten sich liebend gern für die Endrunde qualifiziert, doch die Gäste erwiesen sich als eine Nummer zu groß. Niels Rosendahl stellte mit einem Doppelschlag die Weichen auf Sieg. Bernhard Evers, Eike Okken und Kolja Schuster bauten den Vorsprung aus.

SV Leezdorf - Süderneulan-

der SV 4:5 nach Elfmeterschießen. Pascal Holstein brachte die Süderneulander in Führung, doch Renke Harms glich für den SVL aus. Da es nach 90 Minuten immer noch 1:1 stand, musste die Entscheidung vom Punkt aus fallen. Da Dennis Ippen und Patrick Peters auf Leezdorfer Seite verschossen, sicherten sich die Süderneulander den Platz im Blitzturnier.

Blitzturnier

SVHageII-TuRaMarienhafe :0. Die Hager zeigten gegen den klassenhöheren Gegner, der in der Ostfrieslandklasse A beheimatet ist, eine couragierte Vorstellung. Trainer Johannes Stein hatte seine Mannschaft

gut eingestellt. Tobias Steinborn markierte in der 17. und 30. Minute die Tore.

Süderneulander SV - TuRa Marienhafe 6:2. Beide Mannschaften traten nicht in Bestbesetzung an und lieferten sich sehr zur Freude der Besucher einen offenen Schlagabtausch. Die Marienhafer offenbarten wieder erhebliche Schwächen in der Defensive. Die ersten beiden Gegentore durch Christian Meints und Pascal Holstein glichen Mario Geiken und Ivan Mihailov für TuRa zwar Süderneulander davon. Erneut Meints, Moustapha Camara sowie zweimal der überragende Holstein machten das halbe

Dutzend Tore voll.

SV Hage II - Süderneulander SV 1:2. Ein Fehlpass von SSV-Verteidiger Markus Friedrichs leitete den frühen Hager Führungstreffer ein. Tobias Steinborn nahm das Geschenk dankend an. Doch die Schützlinge von Trainer Achim Frodermann ließen sich vom Rückstand nicht aus der Ruhe bringen. Der agile Christian Meints glich aus, ehe Camara für Jubel aufseiten der Süderneulander sorgte. Der Neuzugang aus Guinea, der nur noch aus, doch dann zogen die französisch spricht, plagte sich zwar mit muskulären Problemen herum, nutzte aber eine der gut herausgespielten Chancen zum Siegtreffer.



Er sorgte für die Entscheidung. Der aus Guinea stammende SSV-Neuzugang Moustapha Camara (am Ball) netzte gegen die Reserve des SV Hage zum 2:1 ein.



Endstation. Gastgeber TuS Halbemond (blaue Trikots) schied im Halbfinale aus. Gegen den Nachbarn SV Hage II kassierte die Elf von Trainer Günther Delewski eine 0:5-Pleite